



Weihnachtspoesie und andere Schreibanlässe

von Sandra Thum-Widmer
mit Illustrationen von Tina Theel

Lesen und Schreiben zu können sollte heute zu den Grundfertigkeiten eines jeden Menschen gehören. Es wird auf vielfältige Art und Weise in der Grundschule geübt und automatisiert. Spannende und verschiedenartige Übungen sind gefragt, damit das Lernen interessant und abwechslungsreich bleibt. Gerade beim Kreativen Schreiben setzen sich die Kinder mit einem Sachverhalt auf fantasievolle Art und Weise auseinander. Ein gestalterischer und kreativer Umgang mit Sprache wird ermöglicht. Es bietet die Gelegenheit, Erlebtes, Erfahrenes und Beobachtetes aufzuschreiben. Die Freude am Verfassen von Texten soll geweckt und erhalten werden.

In unserem Material „Weihnachtspoesie und andere Schreibanlässe“ lernen die Kinder insbesondere das sprachliche Mittel der Gedichte kennen und erweitern damit ihre schriftliche Ausdrucksweise. Gedichte können nach einem vorgegebenen „Bauplan“ geschrieben werden und dennoch bleibt in jedem Gedicht die „Handschrift“ des Verfassers erhalten. Die Kinder wählen treffende Wörter und Sätze, verbinden Bild und Text und bauen Rhythmik in die Sprache ein. Sie erproben und erfahren dabei die Sprache auf spielerische Art und Weise.



Kurzüberblick über den Inhalt des Materials

Das Material „Weihnachtspoesie und andere Schreibanlässe“ besteht aus 18 Angeboten, die einzeln und unabhängig voneinander einsetzbar sind. Gedichte und andere lyrische Texte rund ums Thema Weihnachten und Advent werden kreativ bearbeitet und erschaffen. Es handelt sich um ein kindgerechtes und witziges Unterrichtsmaterial zum Thema Weihnachten, das in den Klassenstufen 3–4 entweder in Form einzelner Schreibanlässe für zwischendurch oder aber auch als komplette Unterrichtseinheit eingesetzt werden kann.

Einsatz des Materials



Es empfiehlt sich, die Arbeitsblätter für jedes Kind einzeln zu kopieren, damit es seine ganz persönliche Sammlung anlegen kann. Bei den Lösungsblättern bzw. den Lösungsvorschlägen macht es jedoch Sinn, sie zur besseren Haltbarkeit zu laminieren. Auf diese Weise können die Arbeitsblätter nach ihrer Bearbeitung von den Schülern selbstständig kontrolliert werden oder ein Lösungsvorschlag kann betrachtet werden, um eigene Ideen anzuregen oder das eigene Ergebnis abzugleichen.



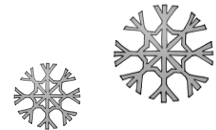
Individualisieren im Unterricht

Neben dem normalen Einsatz als Arbeitsblatt in einer herkömmlichen Unterrichtsstunde eignet sich das Material auch bestens, um zu individualisieren oder schnellen Schülern ein spannendes Zusatzmaterial (z. B. in einem Ordner) anzubieten.

Differenziert werden kann mit den Arbeitsblättern besonders gut, da nicht alle Blätter von allen Schülern bearbeitet werden müssen. Außerdem kann im individuellen Tempo gearbeitet werden, weil am Schluss meist eine Selbstkontrolle* stattfindet.

*Zu den meisten Angeboten gibt es „nur“ Lösungsvorschläge und keine allgemeingültigen Lösungen. Dazu sind die Ergebnisse der einzelnen Kinder viel zu individuell und persönlich. Eine Selbstkontrolle kann also den Kindern eher einen Hinweis geben, ob das eigene Ergebnis in etwa mit dem Lösungsvorschlag übereinstimmt. Damit die Lehrperson sowie auch das einzelne Kind die Übersicht behalten kann, empfiehlt es sich, den Laufzettel zu benutzen. Damit kann jederzeit überprüft werden, welche Angebote von welchem Kind schon bearbeitet worden sind.

Weitere Anmerkungen zum Umgang mit den einzelnen Angeboten



Angebot 4 – Winterliche Zungenbrecher

Die einzelnen selbst erfundenen Zungenbrecher können ausgeschnitten und zu einer Klassensammlung zusammengestellt werden.



Angebot 6 – Bilddiktat

Dieses Angebot wird am besten von der ganzen Klasse gleichzeitig gelöst. Sie können Ihren Schülern und Schülerinnen das dafür vorgesehene Malblatt kopieren, ebenso gut können die Kinder aber auch auf ein einfaches, weißes Blatt Papier malen. Die Lehrperson liest den Text auf dem 2. Stationsblatt vor und die Kinder malen, was sie hören.

Angebot 10 – Bilder-Elfchen

Die Weihnachtsbilder werden laminiert, auseinandergeschnitten und den Kindern in einer Schachtel zur Verfügung gestellt.

Angebot 12 – Meine Weihnachtsgeschichte

Es genügt, die Seite mit den verschiedenen Überschriften ein paarmal zu kopieren. Sie können das Überschriftenblatt dann so verteilen, dass jedes Kind freien Blick darauf hat – zum Beispiel, indem Sie das Blatt ein- oder zweimal an Gruppentischen auslegen. So kann sich jedes Kind eine Überschrift aussuchen.

Angebot 14 – Typisch Weihnachten

Um dieses Angebot bearbeiten zu können, müssen Zeitschriften, Zeitungen und Werbeprospekte zur Verfügung stehen. Entweder bringen die Schüler und Schülerinnen diese von zu Hause mit oder sie werden von der Lehrperson besorgt.



Angebot 15 – Sternenbrief

Damit die Kinder einen solchen Sternenbrief basteln können, werden farbiges Tonpapier sowie Geschenkband oder eine Kordel benötigt.

Angebot 17 – Plätzchen-Rezepte-Büchlein

Als Vorbereitung für dieses Angebot bringen die Kinder ihr Lieblings-Plätzchenrezept von zu Hause mit. Wenn alle Rezepte sorgfältig auf die schönen Blätter abgeschrieben sind, sollten alle Rezepte für alle Schüler kopiert, anschließend laminiert und zu einem Büchlein zusammengebunden werden. Das Zusammenbinden kann z. B. mit einer Spiralbinde-Maschine oder mit Locher und Kordel geschehen.

Angebote ohne Lösungsblatt

Für die Angebote 2, 12, 14, 15, 16 und 17 gibt es kein Lösungsblatt. Bei diesen Angeboten macht es keinen Sinn, Lösungen anzubieten. Die entstandenen Werke der Kinder werden sehr unterschiedlich sein. Im Folgenden finden Sie unsere Ideen, wie Sie mit diesen Arbeiten umgehen könnten.

Angebot 2 – Wortbild

Die Ergebnisse der Kinder werden im Klassenzimmer aufgehängt.



Angebot 12 – Meine Weihnachtsgeschichte

Die Geschichten in einer der letzten Stunden vor den Weihnachtsferien vorlesen lassen.

Angebot 14 – Typisch Weihnachten

Die Ergebnisse der Kinder werden im Klassenzimmer aufgehängt.

Angebot 15 – Sternenbrief

Die Sternbriefe werden verschenkt und werden dem/der Beschenkten viel Freude bereiten.

Angebot 16 – Mein Lieblings-Weihnachtsgedicht

Alle fertigen Gedichte einmal kopieren und in einem Weihnachtsgedichte-Buch (z. B. als Ringheft gebunden) als Klassensammlung für alle zur Ansicht zusammenstellen.

Angebot 17 – Plätzchen-Rezepte-Büchlein

Für jedes Kind eine Gesamtsammlung kopieren und zusammenbinden (s. o.).

Hier noch eine Idee, wie Sie die entstandenen Werke zusätzlich wertschätzen können: Wie wäre es mit einer Präsentation des besten Werks von jedem Schüler, einem „Best-of-Class-Poetry“? Dazu wählen alle Schüler ihr bestes Gedicht aus und sprechen es auf Tonband, MP3 oder ein Diktiergerät – je nachdem, was an Gerätschaften an Ihrer Schule zur Verfügung steht. Diese Werke kann sich zum Schluss die ganze Klasse gemeinsam anhören und es könnte sogar das beliebteste Stück gekürt werden.

Wir wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg beim Einsatz des Materials!